

Geschäftsbedingungen

1. Anmeldung

Eine Anmeldung erfolgt online über unsere Webseite (www.ilf-saarbruecken.de). Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung auch per Email, Fax, Telefon oder Post entgegen. In diesem Fall nutzen Sie bitte das Anmeldeformular. Nach der Anmeldung erhalten Sie eine automatisierte Anmeldebestätigung per E-Mail mit den Anmeldedaten, die wir in unser Seminarmanagementprogramm übernehmen. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei uns, ist die Anmeldung für Sie verbindlich.

2. Teilnahme/Kursplatzvergabe

Trotz Anmeldung besteht kein Anspruch auf Teilnahme an der Veranstaltung. Sollte Ihre Anmeldung nicht berücksichtigt werden können (z.B. bei Nichterfüllung der Zugangsvoraussetzungen), behalten wir uns vor, Ihnen eine Absage zu erteilen.

Sollte die Nachfrage das Angebot an Plätzen übersteigen, richten wir eine Warteliste ein und informieren Sie entsprechend. Spätestens zum Anmeldeschluss der Fortbildung erhalten Sie weitere Informationen zur Veranstaltung per E-Mail.

3. Zahlung

Im Fortbildungsprogramm ist die jeweilige Seminargebühr (inkl. der jeweils gültigen MwSt.) vermerkt. Die Kosten für Inhouse-Veranstaltungen werden individuell vereinbart. Die Rechnungsstellung für die Seminargebühr und die Leistungen, die wir ggf. für Sie im Tagungshaus gebucht haben, erfolgt 5 Wochen vor Seminarbeginn, bei Langzeitweiterbildungen (ab drei Seminarabschnitten) in der Regel in Raten. Die Seminargebühr ist innerhalb von zehn Tagen auf folgendes Konto zu überweisen:

Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung von Wissenschaft und Bildung mbH
Pax-Bank Köln

IBAN: DE49 3706 0193 4000 7070 10

SWIFT Code: GENODED1PAX

Für Inhouse-Veranstaltungen werden die Zahlungsmodalitäten mit Abschluss des Vertrags mitgeteilt.

4. Stornobedingungen für Seminargebühren

Stornierungen können wir nur schriftlich und vor Beginn der Veranstaltung anerkennen. Die nachfolgenden Stornobedingungen sollen das finanzielle Risiko zwischen uns und unseren Teilnehmenden in fairer Weise regeln. Eine kostenfreie Stornierung ist möglich, wenn sie bis 15 Tage vor Beginn schriftlich beim ILF Saarbrücken vorliegt. Danach berechnen wir 100% der Seminargebühr. Die Gebühr entfällt, wenn Sie uns eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in nennen oder wir Ihren Platz weitergeben können.

Die Stornobedingungen für Langzeitweiterbildungen (ab drei Seminarabschnitten) unterliegen anderen Bedingungen und werden in Weiterbildungsverträgen geregelt.

5. Buchungen und Stornobedingungen für Unterkunft und Verpflegung

Unsere Veranstaltungen finden in der Regel im Johannes-Foyer in Saarbrücken statt. Hier stellen wir Getränke kostenfrei zur Verfügung.

Bei Inanspruchnahme von Fortbildungsveranstaltungen in anderen Tagungshäusern fällt eine Tagungspauschale an, die in der Ausschreibung vermerkt ist.

Der/die Teilnehmer*in haftet selbst für die durch ihn/sie veranlassten Ausfallkosten.

6. Absage der Veranstaltung, Terminverschiebung

Das ILF Saarbrücken behält sich vor, Veranstaltungen abzusagen, wenn die erforderliche Teilnehmendenzahl für eine wirtschaftliche Durchführung nicht erreicht wird, wenn der Dozent/die Dozentin ausfällt, aufgrund von höherer Gewalt oder wegen sonstiger Umstände, die außerhalb des Einfluss- und Verantwortungsbereichs des ILF Saarbrücken liegen. Die Teilnehmenden werden in diesem Fall unverzüglich benachrichtigt. Bereits an das ILF Saarbrücken gezahlte Leistungen (Seminargebühren sowie ggf. Verpflegungs- und Übernachtungskosten im Tagungshaus) werden zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Kann ein Seminarabschnitt einer mehrteiligen Weiterbildung nicht am vorgesehenen Termin durchgeführt werden, ist das Institut unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzleistungen berechtigt, das Seminar an einem neuen Termin oder in Form eines Online-Formates anzubieten.

7. Absage der Veranstaltung, Terminverschiebung

Das ILF Saarbrücken behält sich vor, Veranstaltungen abzusagen, wenn die erforderliche Teilnehmendenzahl für eine wirtschaftliche Durchführung nicht erreicht wird, wenn der Dozent/die Dozentin ausfällt, aufgrund von höherer Gewalt oder wegen sonstiger Umstände, die außerhalb des Einfluss- und Verantwortungsbereichs des ILF Saarbrücken liegen. Die Teilnehmenden werden in diesem Fall unverzüglich benachrichtigt. Bereits an das ILF Saarbrücken gezahlte Leistungen (Seminargebühren sowie ggf. Verpflegungs- und Übernachtungskosten im Tagungshaus) werden zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Kann ein Seminarabschnitt einer mehrteiligen Weiterbildung nicht am vorgesehenen Termin durchgeführt werden, ist das Institut unter Ausschluss jeglicher Schadensersatzleistungen berechtigt, das Seminar an einem neuen Termin oder in Form eines Online-Formates anzubieten.

8. Teilnahmebescheinigungen

Diese werden nach Abschluss der Veranstaltung und vollständiger Zahlung der Teilnahmegebühr per Email versendet.

9. Haftung

Das ILF Saarbrücken haftet nicht bei Unfällen und für Beschädigung, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und Kraftfahrzeuge, es sei denn, die Schäden beruhen auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten von ILF-Mitarbeitern.

Gerichtsstand ist Mainz.

Gültig ab 01.09.2025